

IT-regulatorische Beratung

Sind Sie bereit für aufsichtliche IT-Anforderungen?

Regulatorische Anforderungen haben in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen und binden mittlerweile auch eine hohe Anzahl an personellen und monetären Ressourcen.

Dies betrifft jedoch nicht mehr ausschließlich nur die Gestaltung der Geschäftsmodelle, sondern regelt auch immer stärker die für die Erbringung der Geschäftstätigkeit erforderlichen technischen Mittel und Maßnahmen (IT/IKT).

Aufsichten in Österreich und Europa legen daher auch immer stärkeres Augenmerk darauf, dass Schlüsselpersonen sich diesen Anforderungen auch bewusst sind.

IT-regulatorische Beratung

In den vergangenen Jahren wurden speziell im Bereich der IT diverse neue Regularien vorgestellt, die auf den technologischen Fortschritt, die dadurch bedingte Änderung des Marktumfeldes für Finanzdienstleistungsunternehmen und daraus resultierende Gefahrenpotenziale, wie beispielsweise durch Cyber-Attacken eingehen.

Im Fokus der nationalen und internationalen Aufsichtsbehörden steht daher neben der Beaufsichtigung der Einhaltung dieser Regularien auch im Vordergrund, dass die relevanten Personen Kenntnis über deren Anforderungen und Status Quo haben.

Aufgrund der Tragweite der sich daraus ergebenden Chancen und Risiken ist es ein Wettbewerbsvorteil und in gewissen Maße „Must-have“ für Entscheidungsträger in Vorständen, Aufsichtsräten oder Geschäftsführungen sowie in leitenden Funktionen im Allgemeinen detailliertes Wissen zu diesen Bereichen aufzubauen.

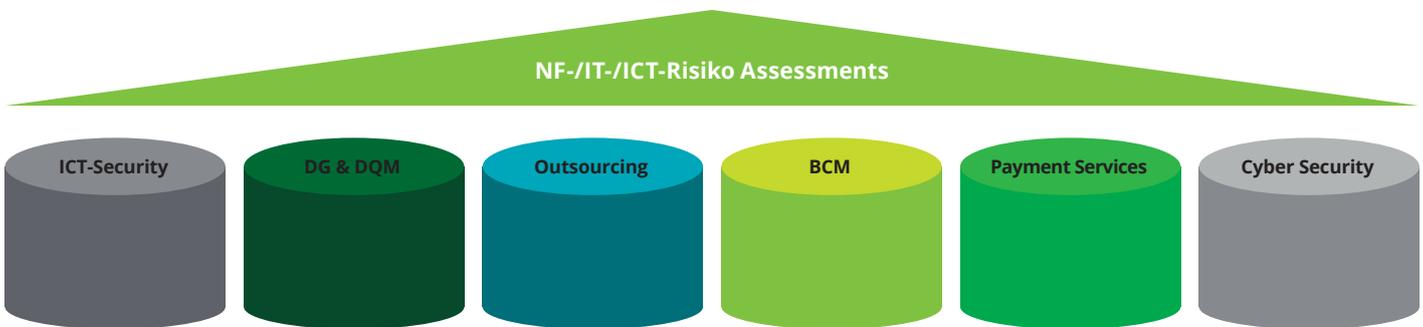
Im Fokus der Aufsicht steht dabei zumeist das Themengebiet der IT-Sicherheit im Fokus und ist sowohl für noch im Einsatz befindliche Legacy-Anwendungen, moderne Technologien und außerhalb der IT betriebene Anwendungen umzusetzen.

In Zusammenhang mit der IT-Sicherheit werden ferner jedoch auch Regularien zum Umgang und der Verantwortung bei

Auslagerung von IT-Dienstleistungen der Sicherstellung der Fortführbarkeit des Geschäftsbetriebs (Business Continuity Management) und die Sicherstellung einer angemessenen Datenqualität im Fokus.

Ergänzt durch Entwicklungen im Bereich der Cybersicherheit und Spezialanforderungen zu modernen Zahlungsdienstleistungen (SWIFT, PSD2, T2S, CSDR, etc.) sind diese Themen eingegliedert im „Non-Financial-Risk-Management“ (NFRM) und damit auch ein wesentliches Steuerungsfeld für Finanzdienstleister. Kenntnisse über die regelmäßigen Anpassungen von IT-regulatorischen Standards und Richtlinien sind deshalb ein immer wertvolleres Asset für Führungskräfte.

Wesentliche Säulen der IT-Regulatorik berücksichtigt im TechCompliance Angebot von Deloitte



Deloitte Services

- Quick Scans und Gap Analysen**
auf Basis einer Auswahl von nationalen und internationalen Regularien zur Erkennung von Handlungsfeldern
- Schulungen und Trainings iZM IT-Sicherheit**
zu den geltenden Anforderungen der FMA in ihren Variationen für Finanzdienstleister und den internationalen Anforderungen von EBA (insb. EBA/GL/2019/04) und EIOPA

- Schulungen und Trainings**
iZM Datenqualitätsmanagement zu geltenden und kommenden Standards, wie beispielsweise Solvency II und BCBS 239, und Anforderungen der ISO 20022
- Schulungen und Trainings iZM Outsourcing**
zu den seit 30.9.2019 in Kraft getretenen EBA-Guidelines für Auslagerungsvereinbarungen (EBA/ GL/2019/02) sowie Versicherungsanforderungen
- Schulungen und Trainings iZM Business Continuity Management**
zu den Anforderungen der FMA, EBA und EIOPA sowie der ISO 22301
- Schulungen und Trainings iZM Payment Services**
zu aktuellen Herausforderungen rund um

SWIFT, PSD2, Target 2 und Open Banking im Allgemeinen

- Schulungen und Trainings iZM IT-Regulatorik**
zu den genannten Standards unter Berücksichtigung der Zusammenhänge und Synergieeffekte
- IT-regulatorische Beratung**
Quartalsweise oder halbjährliche Updates zu IT-regulatorischen Standards und Richtlinien auf nationaler und europäischer Ebene
- Vorbereitung auf Fit & Proper Prüfungen**
mit Fokus auf die Schwerpunkte der FMA und deren Ausprägungen für Führungskräfte und Schlüsselpersonen

Ihre Ansprechpersonen

Mag. Alexander Ruzicka Partner

+43 1 537 00-7950
aruzicka@deloitte.at

Mag. Thomas John Senior Manager

+43 1 537 00-3723
tjohn@deloitte.at

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“. DTTL („Deloitte Global“), jedes ihrer Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen. DTTL erbringt keine Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/about.